



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0033/2011		Datum:	11.03.2011
Verfasser:	06-FBG-Ratsfraktion		Az:	
Gremienweg:				
17.03.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
	TOP		öffentlich	
			ohne BE	<input type="checkbox"/>
			abgesetzt	<input type="checkbox"/>
			geändert	<input type="checkbox"/>
Betreff:	Anfrage der FBG-Ratsfraktion sowie der SPD-Ratsfraktion "Fußgängerzone Entenpfuhl"			

Am 12. Mai 2010 haben wir, die Ratsfraktion der FBG und die Ratsfraktion der SPD den Antrag gestellt, den Entenpfuhl in eine Fußgängerzone umzuwidmen.

Der Antrag wurde in den zuständigen Ausschuss verwiesen. Bisher haben wir nichts in dieser Angelegenheit gehört.

Da in 3 Wochen die Buga beginnt und im Laufe dieser Großveranstaltung, auch im Entenpfuhl, mit erhöhtem Fußgängeraufkommen gerechnet werden muss, möchten wir gerne über den Sachstand der Überlegungen der Verwaltung informiert werden.

Es sollte auch ein Gespräch mit den Anwohnern und Geschäftsleuten der Straße stattfinden.

Gab es dieses Gespräch oder ist es terminiert?